

# LAT am 27. Januar 2021

Beginn: 12:10

Ort: Zoom

## Anwesende ASten:

FernUniversität Hagen  
Uni Bonn  
Uni Düsseldorf  
Uni Köln  
HfMT Köln  
Hochschule Rhein-Waal  
RWTH Aachen  
Uni Paderborn  
FH Dortmund  
DSHS Köln  
TU Dortmund  
FH Aachen  
Uni Siegen  
Uni Duisburg-Essen  
Uni Münster

## Koordination:

Tobias und Amanda

## Gäste:

Milan Nicholas Grammerstorf  
Carlotta Kühnemann (fzs)  
Laura Ritter

## 1 Formalia

1.1 Begrüßung, Vorstellung, Festlegung der endgültigen Tagesordnung und Protokollführung

## 1.2 Festlegung von Termin und Ort für das LAT im...

24.02. Februar LAT

31.03. März LAT

28.04. April LAT

## 1.3 Pressemitteilungen und Stellungnahmen

Gesetz zur Änderung des Kunsthochschulgesetzes und zur Änderung weiterer Vorschriften im Hochschulbereich: <https://wolke.latnrw.de/index.php/s/WsM68zpok3fcRjL>

Stellungnahme: <https://wolke.latnrw.de/index.php/s/YkYapRFz8NjQf7J>

PM: Nicht ohne mein Buch – Lockdown macht Studium unmöglich

<https://latnrw.de/2020/12/18/pressemitteilung-nicht-ohne-mein-buch-lockdown-macht-studium-unmoeglich/>

Weitere Pressemitteilungen findet ihr auf unser Website

unter: <https://latnrw.de/pressemitteilungen/>

## 1.4 Bekanntgabe weiterer Termine & empfohlene Seminare

10.02. Sozialpolitik-LAT

17.02. FINT-LAT

03.03. Mobilitäts-LAT

30.01. Winterkongress: Rechtsextremismus an Hochschulen & die Ideologie der

„Mitte“: <https://www.fzs.de/termin/winterkongress-rechtsextremismus-an-hochschulen-die-ideologie-der-mitte/>

## 1.5 Drucksachen (Anträge, kleine-/ große Anfragen mit Hochschulbezug)

## 2. Entsendungen in den studentischen Akkreditierungspool

Laura Ritter (Universität zu Köln & Universität Osnabrück)

Motivationsschreiben: <https://wolke.latnrw.de/index.php/s/CJ2S45w3mJYXnbJ>

E-Mail-Adresse für Rückfragen vor dem LAT: mail@lauraritter.de

Laura stellt sich vor. Sie ist über die Fachschaftsarbeit zur Akkreditierung gekommen. Hat in den letzten zwei Jahren schon 25 Akkreditierungen gemacht und ist Teamerin beim studentischen Akkreditierungspool. Im Januar hat sie das Systemakkreditierungsseminar gemacht. Sie fordert vehement studentische Statements ein und will was beitragen bei der Sys-Akk, weil es so viel

Verantwortung ist, die an die Hochschulen übergeben wird. (Außerdem erklärt sie kurz, was Akkreditierung überhaupt bedeutet.)

14 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen. -> Laura ist nominiert, wir schicken dem Pool eine Mail.

Milan Grammerstorf (RWTH Aachen & Universität Bielefeld)

Motivationsschreiben: <https://wolke.latnrw.de/index.php/s/EkFkqQiM7Gm5ppR>

E-Mail-Adresse für Rückfragen vor dem LAT: milan.grammerstorf@rwth-aachen.de

Wurde vom LAT bereits in den Programmakkreditierungspool entsendet. Hat schon 16 Akkreditierungen gemacht.

16 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen. -> Milan ist nominiert, wir schicken dem Pool eine Mail.

### 3. Antrag an das Landes-ASten-Treffen

Antragstext:

Ich beantrage, dass sich das LAT

1. mit prekarierten Student\*innen in NRW sichtbar und öffentlich solidarisiert und
2. für die Forderung von sofortiger Reduktion von Prüfungsleistungen im Umfang mindestens auf die Hälfte von WiSe 2019/20 eintritt.

Begründung: <https://wolke.latnrw.de/index.php/s/3Hf7pKSNtzQRTqi>

Debatte:

Frage nach der Formulierung: Soll das heißen, nur die Hälfte des Prüfungsangebots soll gemacht werden? Es gibt ja auch schon das Nullsemester.

Frage nach den Prüfungsformaten an den Hochschulen

In DuE gibt es sowohl Präsenz- als auch Onlineprüfungen. Manche Prüfungen, die letztes Mal online waren, sind jetzt wieder in Präsenz, weil es schlecht funktioniert hat.

In Wuppertal ist noch nicht alles auf online umgestellt, weil die Leute immer noch hoffen, dass Präsenz möglich wird. Es gibt eine Hotline für Technikprobleme. AStA hält Präsenz zwar für eine schlechte Idee, versteht den Antrag aber auch nicht so ganz.

Hat das Land nicht Präsenzprüfungen verboten? Bei ihnen an der FH Do gibt es Open Book Klausuren, Klausuren mit Proctoring, Hausarbeiten und mündliche Prüfungen. Es wird dort keine Präsenzklausur geben. Heruntersetzung auf die Hälfte der Prüfungszeit oder so erscheint schwierig.

DSHS sagt: Es gibt kein Präsenzverbot vom Land. An der DSHS wird alles in Präsenz stattfinden.

DuE: Studierende wollen sich beschweren, dass Multiple Choice Klausuren in Präsenz stattfinden.

Einige Studis haben eine Petition gegen Präsenzklausuren gestartet.

Amanda erklärt kurz Proctoring und weist auf das Urteil aus Bayern hin, laut dem nicht ausschließlich Proctoring-Prüfungen angeboten werden dürfen, sondern es Alternativen geben muss

Tobias weist auf Prüfungsrechtsseminar des fzs hin <https://www.fzs.de/termin/online-pruefungen-proctoring-aus-juristischer-perspektive/> (2.2., 19 Uhr)

Der Antrag wird so nicht auf Zustimmung stoßen, aber kann er als Anstoß für eine Pressemitteilung dienen?

Auch Wuppertal hat eine Petition gegen Präsenzprüfungen gestartet. Will sich das LAT gegen Präsenzklausuren positionieren? (Ausgenommen Sport (Musik?), wo es vielleicht Einzelprüfungen geben kann?)

Lotti vom fzs plädiert für ein Umdenken bei den Prüfungen an sich, nicht nur eine Übertragung des Analoges ins Digitale. Statt bloßer Wissensabfrage hin zu Kompetenzprüfung.

-> LAT-Ko schreibt mit fzs zusammen eine differenzierte PM zu Onlineprüfungen.

## 4. Lehramt

Zum Thema Lehramt haben sich mittlerweile einige Themen angesammelt. Entsprechende Treffen finden allerdings erst nach Versendung der Einladung statt. Der Punkt wird also sicher noch in Unterpunkte unterteilt. Mögliche sind:

### Verbeamtung und die Hindernisse durch das Ersuchen therapeutischer Behandlung

LAT-Ko hatte Treffen mit der LaLeFa und überlegt sich längerfristig was zu dem Thema

### Änderung der Lehramtszugangsverordnung NRW (Sozialwissenschaften)

<https://www.landtag.nrw.de/portal/WWW/dokumentenarchiv/Dokument/MMV17-4275.pdf>

Das LAT tauscht sich darüber aus, wie wichtig die Soziologie ist.

Philipp aus Münster sagt, dass es das Fach schon länger gibt, und auch schon ein Curriculum, in dem man z.B. Unternehmensgründung lernt. Aber unklar, was mit Sowi in der Oberstufe ist.

Außerdem: wurden Studierende bei der Verbändeanhörung beteiligt bzw werden sie es? Das sollte man einfordern. Außerdem planen die Sowi-Fachschaften eine Stellungnahme und die Fachschaft aus Münster hat was veröffentlicht und macht eine Postkartenaktion. Frage: Kriegen die, die gerade Sowi studieren, eine Lehrerlaubnis oder eine Lehrbefähigung?

### Auslaufen des Modellversuchs

Philipp aus Münster erklärt den Modellversuch. Der war zwischen Staatsexamen und Bachelor-Master gemacht worden. Es gab eigentlich eine Härtefallregelung, aber aufgrund von Corona gibt es einige Studierende, die das nicht geschafft haben. Kennt jemand da noch Möglichkeiten, dagegen etwas auszurichten? Da gibt es ja eine Gesetzesgrundlage... Die Uni Münster verweist zwar aufs Landesprüfungsamt, aber auch da würde doch wahrscheinlich nur aufs Gesetz verwiesen werden.

§20 des Lehrerausbildungsgesetzes. -> Schulministerium.

LAT-Ko schreibt Mails an entsprechende Stellen im Landtag.

Philipp sagt, dass sich die Freiversuchsregelung in Münster nicht auf Abschlussarbeiten bezieht, aber er konnte in der Landesverordnung keine entsprechende Regelung finden.

Tobi meint aber, es steht in der Verordnung und er sucht. (Er findet es nicht, aber da es grundsätzlich die Möglichkeit zur Abweichung durch das Rektorat gibt...)

An der TU Dortmund gibt es auch keine Zusatzversuche für Hausarbeiten, da da nicht so viele Studis durchfallen würden. Man könne ja auch anmerken, an welche Bücher man nicht gekommen sei, damit die Dozierenden das bei der Benotung berücksichtigen können.

Es wird angemerkt, dass das bedenklich ist, weil Studierenden dadurch ein Nachteil entsteht - auch wenn man nicht durchfällt, sondern "nur" eine schlechtere Note schreibt.

In Siegen kommt man beim Rektorat nicht durch mit den Freiversuchsregelungen.

## 5. Fortbildung von AStA-Vorständen und Referent\*innen

Amanda fragt eine Person von der DGB Jugend an, die ein Seminar zu Arbeitsrecht geben kann.

## 6. HoPo-Portal

Lotti organisiert für das nächste LAT eine Einführung.

Alle sollen sich bis dahin bitte schon mal anmelden und der Gruppe LAT NRW beitreten und sich mit der Umgebung vertraut machen: <https://portal.fzs.de/group/lat-nrw/>

Daraufhin wollen wir entscheiden wie aktiv wir das Hopo-Portal nutzen und inwiefern wir dieses einbinden

## 7. Aktuelle Entwicklungen

Freiversuche: An allen Unis wurde die generelle Landesregelung übernommen außer in Siegen

Frage für den Rundlauf: Probleme bei Hardwarespenden, daher Überlegung diese als AStA anzuschaffen und verleihen. Wie sieht das bei euch aus?

## 8. Finanzanträge

## 9. Berichte

### 9.1 Berichte der Sonder-LATs

Bei beiden Sonder-LATs sehr viele Personen anwesend

Sozialpolitik-LAT:

Viele Themen und Austausch über diese

Neuer Termin am 10.02.2021

Dort dann strukturierten Plan ausarbeiten

Blick auf Studierendenwerke und LTW 2022

Mobilitäts-LAT:

Thema: Semesterticket und kontinuierliche Preissteigerung ohne Verhandlungen

Großer Austausch

AG die einen Forderungskatalog entwirft (Treffen findet noch statt)

Nächstes Mobilitäts-LAT am 03.03.2021

## 9.2 Bericht des fzs

Lobbyarbeit: BAföG; Überbrückungshilfe, Treffen mit diversen Menschen aus dem Bundestag, aber auch mit am BMBF

Veranstaltungen: Prüfungsrechtsseminar (40-50 Teilnehmende);

Kampagne zu BAföG und Studienfinanzierung - Einbindung anderer Strukturen: ähnliche Forderungen, Breiter als nur Studis (sowohl Kampagne als auch Forderungen);

Wir fordern: elternunabhängiges, altersunabhängiger Vollzuschuss

Beiträge in verschiedenen Medien (Campus und Karriere; SWR2 (Impuls),; Gastbeitrag im Zeitnewsletter, -Demnächst Zeit Campus Online, dpa Interview

Termine: [https://never-](https://never-again.blog/events/kategorie/digital/?tribe_paged=1&tribe_event_display=list)

[again.blog/events/kategorie/digital/?tribe\\_paged=1&tribe\\_event\\_display=list](https://never-again.blog/events/kategorie/digital/?tribe_paged=1&tribe_event_display=list)

Online-Prüfungen & Proctoring aus juristischer Perspektive 2. Februar 19:00 - 22:00

## 9.3 Bericht der LAT-Koordination

Treffen mit wisspol. Sprecher\*innen (SPD, CDU, GRÜNE, FDP)

Treffen mit DGB

Arbeit und Anhörung zum Kunst-HG

Treffen mit LaLeFa zum Thema Lehramt

geplante Treffen: GEW, Studierendenwerke NRW, Grüne Jugend NRW

SoPo-LAT, Mobilitäts-LAT

AK Semesterbeitrag supporten

## 9.4 Weitere Berichte, z.B. andere LandesStudierendenVertretungen

/

## 9.5 Rundlauf der ASten/Studierendenschaften

(Im Protokoll werden auch schriftlich eingegangene Berichte abwesender ASten mit angefügt)

Bitte strukturiert die Berichte schon einmal im Pad vor:

<https://pad.fachschaften.org/p/LATNRW>

Solltet ihr der Meinung sein, dass bestimmte Sachen auch für andere Studierendenschaften interessant sein könnten, schickt diese bitte auch über den LAT-Verteiler (lat-nrw@fs.tum.de).

Sollte eine Frage von Euch nicht für euch zufriedenstellend beantwortbar sein, koppelt Euch bitte mit eurer Studierendenschaft deswegen zurück.

– Was hat eure Studierendenschaft in letzter Zeit am meisten bewegt?

– Was könnte andere Studierendenschaften interessieren?

– Was habt ihr in nächster Zeit politisch vor?

Bonn:

- Hochschulwahl: reine Briefwahl; zweithöchste Wahlbeteiligung der letzten 10+ Jahren;

reibungsloser ablauf; hohe Gewinne bei Grünen; Koalitionsmehrheit ausgebaut

-Räumung des AStA vor Abriss des Nassestr.-Gebäude (geplant für März); Umzug in Wohnheim des StW

- Planungen für ein Online-fclr

Uni Köln:

-Projekt Mental Health: wir planen aktuell eine Aktionswoche, in der wir verschiedene Themen aufgreifen, die zum Thema MH passen und gerade in der Prüfungsphase wichtig sind. darunter fallen administrative Dinge wie "Lernplatzgestaltung" aber auch "Zeitmanagement", Effektives Lernen/Schreiben, Gesundheit und Ernährung, Ausgleich und Entspannung, aber auch psychologische Aspekte wie Beratungsangebote und Seelsorge.

-Initiative zu Cybermobbing: Leider bekommen wir vermehrt Berichte über Cybermobbing in Messenger Gruppen oder Videokonferenzen. Zusammen mit dem Rektorat wurde ein Maßnahmenkatalog ausgearbeitet, der nun mit der Studierendenschaft abgesprochen wird.

-Lernplätze für Prüfungsphase: Aktuell planen wir ein Angebot an Lernplätzen für die Prüfungsphase, sofern das epidemiologisch umsetzbar ist.

-Präsenzklausuren: Altbekanntes Problem. Wie können Klausuren mit möglichst geringen Risiko für Studierende abgehalten werden? Wie können digitale Klausuren geschrieben werden.

-Planung: FCLR unter dem Titel "Dekoloniale Uni Köln" (Arbeitstitel)

-Diverse Vorträge zur Klimagerechtigkeit: Liefern sehr gut

-Projekt Lastenräder: Der AstA wird elektrische Lastenräder für die Studierendenschaft kaufen

Uni Paderborn:

kein Hardware-Verleih

Freischussregelung gilt weiter

Service jetzt komplett kontaktlos (Fensterbetrieb)

Wahlen zu Senat und Fakultätsräten sind wegen Problemen bei der Briefwahl schiefgelaufen und werden Anfang Februar wiederholt (wahlbeteiligung im Dezember: 2,5%)

Onlinewahlen werden mithilfe der Verwaltung versucht noch dieses Jahr einzurichten (sportlicher Zeitplan)

Erstitüte komplett digital (eigene OpenSource-Softwarelösung)

bisher keine feste Aussage zu den Klausuren - an Präsenzklausuren wird festgehalten und Entscheidung so lange rausgezögert wie möglich

TU Dortmund:

- Wir haben uns mit der aktuellen SOwi- Situation auseinander gesetzt und dazu einen AK-gegründet

- Klausuren bis mitte Februar erstmal online, danach offen; Klausuren die in Präsenz geschrieben werden müssten werden erstmal verschoben

-Verlängerung der Regelstudienzeit bei uns an der Uni

-Freiversuch nur ein mal pro Klausur

- Unser AK zu Hochschulpolitischen Engagement möchte nach der nächsten StuPa Sitzung mit einem Hochschulpolitischen Update starten, um die Reichweite von der Hintergrundarbeit an der Uni zu erweitern

- Rektorat und Prorektoren sitzen eigentlich wöchentlich zusammen für Pandemiegespräche (auch mit VertreterInnen von uns)

- Wir vernetzen uns aktuell mit dem DoKoll, da wir versuchen wollen etwas am Praxissemester zu verändern: Grundschullehramt muss bei uns viel mehr Berichte schreiben etc.

- Das ITMC hat einen Online- Klausur Testlauf gestartet (Teilnehmende: ca. 500 Studis)

-Mit FS Info wird ein Laptopverleih geplant, für Studierende bei denen der Laptop kaputt gegangen ist.

-Hopo plant Semesterabschluss- Umfrage

FH Dortmund:

- Umstrukturierung auf Onlineklausuren bzw. alternative Prüfungsform

- Regelmäßiger Austausch mit dem Rektorat

-Grundsatzdiskussion der Rahmenprüfungsordnung im Senat mit Schwerpunkt auf Prüfungsversuche, fachbereichsübergreifende Module und Praxissemester

- Wahlordnungsänderungen für digitale Wahlen

- Treffen mit der TU Dortmund, der Fh Südwestfalen und dem Studierendenwerk zur Steigerung der Attraktivität des Bafögs
- Laptopverleih läuft, es wird geprüft ob wir diesen weiter aufstocken können. Die zukünftigen Geräte würden vom AstA bezahlt werden.

#### BU Wuppertal:

- Kommunikation mit der Uni über Kamerapflicht
- Petition für keine Präsenzklausuren: <http://chng.it/45sQmGdYhj>
- StuPa-Wahl als Briefwahl vorüber: 4 Sitze RCDS, 8 Sitze SDS, 9 Sitze Juso-HSG
- Sondierungen stehen an
- Laptops haben wir über die Uni erhalten und sollen uns um den Verleih kümmern (Medienzentrum hat keine Kapazität dafür), was jetzt auch schon bearbeitet wurde

#### RWTH Aachen:

- Präsenzprüfungen nach Beschluss des Rektorats bis Mitte Februar nicht möglich, Umstellung auf präsenzlos empfohlen, sonst Verschiebung
- für die gesamte Prüfungsphase präsenzlose Formate, wo möglich, empfohlen
- Wahlordnungsänderung zur Ermöglichung von Online-Wahlen wird aktuell diskutiert
- Lehrveranstaltungen für das SoSe werden, ausgenommen Laborpraktika etc., digital geplant
- Laptopverleih: Wir haben von der Hochschule alte Chromebooks bekommen, die wir nun verleihen

#### DSHS Köln

- Präsenzprüfungen werden voraussichtlich wie geplant stattfinden, Online Prüfungen nur in Ausnahmefällen (mündliche Prüfungen)
- Freischussregelung gilt weiterhin für dieses Semester
- Praxiskurse, bei denen die Prüfungen nicht verschoben werden können, werden in den nächsten Wochen und der vorlesungsfreien Zeit nachgeholt
- SoSe wird bisher normal (Präsenz) geplant, das was geht soll vor Ort stattfinden
- Kein Hardware-Verleih, aber die Hochschule bietet Räume mit PCs an, die Studis benutzen können

#### HfMT Köln:

- bisher kein Hardware-Verleih o.ä. , das werde ich aber ansprechen
- aber E-Piano-Verleih zum üben, wird viel genutzt
- auch Einzelunterricht nur in Prüfungssemestern möglich, daher versuchen wir gerade, EU und andere zwingend Präsenz erfordernde Kurse in den Semesterferien nachzuholen
- generell schlechte Kommunikation zwischen AstA und Rektorat, wir werden erst spät informiert

#### Uni Münster:

Antisemitismus/Chaos bei erster StuPa- Sitzung --> StuPa nach Wahlen: CG (12), Jusos (6), rcds (6), Ihg (4), SDS (1), Die LISTE (1), Kril (1)

Prüfungen bis auf Ausnahmen online (Naturwissenschaften hängen hinterher -> FB koordinieren selbst, teilweise Chaos)

AstA Servives ausgesetzt oder Kontaktlos

Semesterticketverhandlungen

Freiversuchsregelung gilt auch dieses Semester

Notfonds läuft weiter, Neu: Kinderzuschuss 185€

Gespräche mit BAfög Amt

seit 1.1. neuer Geschäftsführer Studiwerk

Nachhaltigkeits Referat in Stadtstrukturen eingebunden -> Fahrradinfrastruktur

Gleichstellungsbegriff überarbeiten -> Gleichstellungsbeauftragte der Fachschaften vernetzen sich studierenden schaft stellt sich gegen dr. Cullen (abtreibungsgegner, nutzt professur um für sich zu werben) details: <https://www.asta.ms/aktuelles-layout?id=125>

Postkartenaktion und offener Brief Sozialwissenschaften <https://www.fspolitik.ms/wp-content/uploads/2021/01/Offener-Brief.pdf>



Ausschreibung zu Vorträgen: Grundlagen der Politischen Bildung (am liebsten von studis für studis) [https://www.asta.ms/images/Dokumente/Asta/Ausschreibungen/Ausschreibung\\_einf\\_Vortrage.pdf](https://www.asta.ms/images/Dokumente/Asta/Ausschreibungen/Ausschreibung_einf_Vortrage.pdf)

Frage an alle: Enthierarchisierung des AStAs - Gibt es dort schon ASten mit ähnlichen Bemühungen/ Erfahrungen dazu?

Zur Rundlauffrage: Laptopverleih (spendenaktion von uni stabsstelle) und Podcastmikro (und bulli verleih ->wird corona mäßig evaluiert)

uni - Kommunalpolitik: Musikcampus-Projekt, Studentische Stimmen werden langsam eingebracht

Uni Duisburg-Essen:

- Kommunikation mit der Uni bzgl. Präsenz- und Online-Klausuren sowie die Weitergabe von Infos an Studis im Moment eher verbesserungswürdig
- neues Logo sowie neue Homepage; Telegramchannel eröffnet
- Präsentationsfolien für hochschulpolitische Beteiligung
- Veranstaltungen (laufen über AStA Moodle Kursraum):
  - Reihe zu "Sexualität und Geschlecht an der Hochschule"
  - Reihe zu "Gesundheit, Studium und Gesellschaft in Zeiten von Corona"
  - Vortrag: "Lipa als Folge der europäischen Abschottungspolitik verstehen"
- einmal im Monat Online-Spieleabend
- einmal im Monat Online-Kneipenabend
- autonomes Referat Trans Inter Schwubile führt regelmäßige Veranstaltungen durch (Leseclub, Escape-Room, Frühstück)
- Veröffentlichung Stellungnahme zum Semesterticket
- Laptop-Verleih läuft, wird wenig genutzt -> Antrag wird an AStA gestellt, dieser stellt Berechtigungsschein aus, Verleih bei ZIM der Uni <https://asta-due.de/laptopverleih-fuer-das-digitale-semester/>
- Anschaffung von Kopfhörer mit Mikros für AStA-Referent\*innen
- Härtefallanträge immer noch hoch
- Studiwerk hat am Montag (25.01.) wieder ein Verbot von Besuchen in Studiwohnheimen verhängt
- Wahl auf Mai vertagt

HHU Düsseldorf:

- Laptopleihe erfolgt durch uns (AStA), Geräte stammen aber von der Universität alte Geräte dürfen nicht verliehen werden wegen Datenschutz
- Wohnheimbesuch im Sinne von Partys auch bei uns nicht erlaubt
- Semesterticket-Betrag steht schon, doch es gibt Diskussionen um Sozialbeitrag aufgrund nicht erfolgter Leistungen
- Wahl erst im Sommer, da letzte Wahl verschoben
- momentan läuft Nachhaltigkeitswoche mit Online-Veranstaltungen jeden Tag
- Präsenzklausuren verschoben, Bib bleibt offen

FH Aachen

- Fachschaftsworkshops, um für die Wahlen im Mai neue FSR Anwärter\*innen zu mobilisieren
- Freiversuchsregelung für Versuche auch für das WS 20/21 aber gebunden an den Bedingungen, dass 50% der Aufgaben bearbeitet werden
- einige Klausuren wurden von Präsenzprüfungen zu mündlichen Prüfungen gewechselt. Jedoch weiterhin Unklarheit bei anderen Klausuren.
- Hardware-Verleih läuft
- Für Studis werden regelmäßig Spieleabende veranstaltet

FernUni Hagen

- Wahlen mussten abgesagt werden, Briefwahl war nicht umsetzbar, Uni gab keine Unterstützung,
- Studiomat eingeführt, externer Anbieter hat Tool entwickelt und Thesen bei Studis gesammelt,
- neue Gebührenordnung an der FernUni angekündigt, Proteste durch AStA und StuPa,

- schlechte Informationspolitik in einigen Fakultäten bzgl. Klausuren,
- Hardwarespenden existieren nicht, zu große Wohnortdistanzen.

## **10. Sonstiges und Verschiedenes**